Neuapostolische Kirche International

rnd Koberstein ist neuer Bezirksapostel der Neuapostolischen Kirche

Der neue Bezirksapostel empfängt sein Amt

Frankfurt. Bernd Koberstein heißt der neue Leiter der Neuapostolischen Kirche Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland. Stammapostel Wilhelm Leber ordinierte ihn gestern in Frankfurt zum Bezirksapostel. Seinen Amtsvorgänger, Bezirksapostel Hagen Wend, verabschiedete er zuvor mit feierlichen Worten in den Ruhestand. Damit hat die Kirche in der Mitte Deutschlands, die in Südeuropa, Nord- und Westafrika sowie im Nahen und Mittleren Osten weitere 20 neuapostolische Gebietskirchen betreut, einen neuen Oberhirten.

Frankfurt, 11. Januar 2009, 10:00 Uhr – der Festgottesdienst im Congress-Center der Mainmetropole beginnt. Stammapostel Wilhelm Leber und die europäischen Bezirksapostel sind gekommen, um ihren Freund Hagen Wend (65) aus dem aktiven Dienst zu verabschieden. 42 Jahre lang hat er als Amtsträger der Neuapostolischen Kirche gearbeitet, die letzten 13 Jahre als Bezirksapostel und Kirchenpräsident der NAK Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland. Nach der Feier des Heiligen Abendmahls versetzt ihn der internationale Kirchenleiter in den Ruhestand und dankt ihm für sein vielseitiges, engagiertes Wirken.

Anschließend empfängt Bernd Koberstein (56) das Bezirksapostelamt. Zusätzlich ordiniert der Stammapostel den neuen Apostel Clément Haeck (55) aus Luxemburg und den Bischof Pascal Strobel (36) aus Saarlouis.

Mutig den Herrn bekennen

Stammapostel Wilhelm Leber wählte für den Gottesdienst einen Bibeltext aus Jesaja 33, 6: „Und du wirst sichere Zeiten haben: Reichtum an Heil, Weisheit und Klugheit; die Furcht des Herrn wird Zions Schatz sein.“ Sein Rat an die Gläubigen sei, noch mutiger den Herrn zu bekennen. Zwar könne man derzeit nicht von sicheren Zeiten sprechen. Der allgemeinen Unsicherheit stehe jedoch die innere Sicherheit entgegen, in allen Verhältnissen in der Hand Gottes geborgen zu sein, so das Kirchenoberhaupt. Er forderte dazu auf, einander auch in den Gemeinden liebevoll und abgeklärt zu begegnen. Niemand solle am Rande stehen, jeder möge seinen Platz in der Gemeinschaft finden.

Lesen Sie unseren ausführlichen Bericht auf der Webseite der NAK Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland.

12. Januar 2009



